

Registermodernisierung trifft EUDI-Wallet

[11.12.2025] Eine moderne, digitale Verwaltung braucht sichere und effiziente Werkzeuge, um Bürgerinnen und Bürgern wie auch Unternehmen ein reibungsloses Verwaltungserlebnis zu ermöglichen. Mit der Registermodernisierung und der Einführung der EUDI-Wallet stehen zwei wegweisende Bausteine bereit, die Verwaltungsvorgänge flexibler, vertrauenswürdiger und nutzerfreundlicher gestalten.

Je digitaler der Alltag wird, desto mehr Nachweise müssen Bürger:innen und Unternehmen regelmäßig leisten. Die Registermodernisierung und die EUDI-Wallet treiben eine zukunftsfähige digitale Verwaltung voran, da sie sicheren, nahtlosen Nachweis-Austausch ermöglichen. In Verbindung mit der SDG-Verordnung (Single Digital Gateway) und dem Once Only Technical System (OOTS) sorgt dies dafür, dass Bürger:innen und Unternehmen Nachweise künftig nur noch einmal bereitstellen müssen – europaweit, verwaltungsübergreifend und digital sicher. Die Registermodernisierung liefert verlässliche, aktuelle Stammdaten; die EUDI-Wallet bietet den nutzerzentrierten Zugang, um Nachweise in Lebenslagen nach europäischen Standards vorzulegen. Medienbrüche werden abgebaut, Prozesse beschleunigt und Sicherheit, Datenschutz sowie Interoperabilität optimal erfüllt.

Registermodernisierung: Vernetzte Daten für weniger Verwaltungsaufwand

Die meistgenutzten Services der Registermodernisierung konzentrieren sich auf die Digitalisierung und Vernetzung zentraler Verwaltungsregister, um das Once-Only-Prinzip umzusetzen. Dazu gehören vor allem das Melderegister, das Ausländerzentralregister, das Fahrzeugregister sowie das Personenstandsregister.

EUDI-Wallet: Der digitale Schlüssel zu sicheren Identitätsnachweisen

Die EUDI-Wallet bietet Bürger:innen einen digitalen, sicheren und europaweit anerkannten Zugang zu ihren Identitätsnachweisen. Sie speichert und zeigt Ausweise, Führerscheine, Gesundheitskarten und weitere Dokumente direkt auf dem Smartphone – jederzeit und ortsunabhängig. Mit der Wallet lassen sich Online-Identifizierungen, Kontoeröffnungen, qualifizierte Signaturen und Vollmachten digital abwickeln. Sie erleichtert grenzüberschreitende digitale Interaktionen in der EU und sorgt für eine datenschutzkonforme Verwaltung der persönlichen Daten.

Sichere digitale Identitäten für Verwaltung und Wirtschaft

Öffentliche Einrichtungen und Unternehmen sollten heute die Online-Ausweisfunktion (eID) nutzen, um digitale Umbrüche proaktiv zu meistern und Prozesse zukunftssicher zu machen. eID bietet sichere, schnelle und medienbruchfreie Identifikation, erfüllt eIDAS 2.0 und erleichtert die EU-Wallet-Integration. Anbieter wie [Governikus](#) unterstützen die Einbindung von Identifizierungslösungen. Governikus ist seit über 25 Jahren in der Verwaltung und Wirtschaft aktiv – vom On-Premise-Server oder eID-Service (SaaS) mit eigenem Berechtigungszertifikat bis zur Integration mit einem Identifizierungsdienst ohne eigenen eID-Server. So entstehen sichere, benutzerfreundliche, datensparsame digitale Identitäten, europaweit

interoperabel und universell einsetzbar.

[Weitere Informationen zum Thema EUDI-Wallet](#)

[Kostenfreies Whitepaper: Identität im digitalen Zeitalter](#)

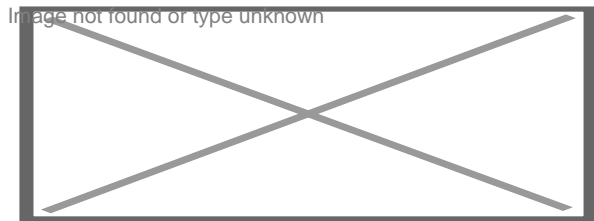
Kontakt:

Governikus GmbH & Co. KG

Hochschulring 4

28359 Bremen

www.governikus.de



()

Stichwörter: Digitale Identität, Governikus, EUDI-Wallet